val Pale Floriane (Compol's left tributary)

Compol

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-06-05 23:16:30	**Update:** 2026-05-31 17:59:27	**Druck:** 2026-10-31 05:10:08
Land: Italia / Italy **Region:** Friuli Venezia Giulia **Subregion:** Pordenone **Ort:** Cimolais		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 III	**Gesamtzeit:** 6h38
Zustiegszeit: 2h	**Begehungszeit:** 4h30	**Rückwegszeit:** 8min
Einstiegshöhe: 1400m	**Ausstiegshöhe:** 770m	**Höhendifferenz:** 630m
Canyonstrecke: 2200m	**Höchste Abseilstelle:** 65m	**Anzahl Abseiler:** 26
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Südost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3 (1)	**Beschreibung:** ★ 1 (1)	**Verankerung:** ★ 1.3 (3)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x70

Charakteristik:
Rohdaten Import von Ropewiki https://ropewiki.com/Compol

Hydrologie:

Anfahrt:

Zustieg:

Tour:

Rückweg:

Koordinaten:
Canyon Start 46.3266 12.4262
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.3138 12.4440
Canyon Ende 46.3146 12.4384

Begehungen:

2026-08-27 | MirkoT | |🕮 |⚓ ★ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Es wird ein neuer Erdrutsch in der dritten und letzten Engstelle gemeldet; daher ist es ratsam, Ausrüstung mitzunehmen, um den Abstieg zu vollenden. (maschinell übersetzt)

2026-06-26 | Jeroen K | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Lange alpine Schlucht, die unregelmäßiger verläuft als die nahegelegenen Routen „Susanna“ oder „Nucci“. Um die Sicherheit den Standards anzupassen, mussten wir zahlreiche Verankerungen anbringen und viele davon doppelt ausführen oder redundante Sicherungen einbauen. Gut zu wissen: Es gibt eine obligatorische Rutschstelle von ca. 10 m sowie einen weiteren obligatorischen Sprung im letzten Abschnitt. Dazwischen gibt es eine lange und anspruchsvolle Wanderung bzw. einen Abstieg entlang eines Erdrutsches und über Felsblöcke. Wir sind auf ca. 1.400 m ü. NN durch ein Lärchenfeld eingestiegen (ziemlich unkompliziert). Es gibt Platz für etwa 4, vielleicht 5 zusätzliche Verankerungen. Vielen Dank auch an das vorherige Team für seine Arbeit. Es gibt immer noch einige einzelne 8-mm-Verankerungen aus einer rostigen Metallmischung (die Bolzen sehen aus wie Edelstahl), die vom nächsten Team möglicherweise ausgetauscht werden. Für diese Schlucht sind gute Abstiegsfähigkeiten erforderlich. Insgesamt 5–7 Stunden. (maschinell übersetzt)

2025-09-20 | MirkoT | |🕮 |⚓ ★ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Das Abseilen im oberen Teil, von der exponiertesten Doppelverankerung (jetzt Dreifachverankerung), ist eine perfekte Seillänge mit leichtem Scheuern und mit einem 60er kommt man direkt zur Basis. Der untere Teil ist horizontaler, aquatischer und spielerischer. Wir haben 10 Waffen verdoppelt oder ersetzt (alle 10er außer einer 8). Es gab praktisch nur 15 Jahre alte Cacace Singles, von denen ein paar verbogen/gebrochen waren. Annäherung von 1h40. Foto 1: oberer Teil Bild 2: sehr tiefe Pfütze im oberen Teil Foto 3: Abseilen im oberen Teil Foto 4: Korridor im unteren Teil (maschinell übersetzt)

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://ropewiki.com/Compol